## Inhaltsverzeichnis

## Vorwort XI

Einführung 1

1

2	Geschichte der Erddrucktheorie 3
2.1	Stützmauern im Festungsbau 5
2.2	Erddrucktheorie als Gegenstand des Militäringenieurwesens 9
2.2.1	Am Anfang war die schiefe Ebene 10
2.2.2	Von der schiefen Ebene zur Keiltheorie 19
2.2.3	Charles Augustin Coulomb 23
2.2.4	Ein Magazin für Ingenieuroffiziere 34
2.3	Erweiterungen der Coulomb'schen Erddrucktheorie 36
2.3.1	Die Trigonometrisierung der Erddrucktheorie 36
2.3.2	Der geometrische Weg 44
2.4	Der Beitrag der Kontinuumsmechanik 54
2.4.1	Das hydrostatische Erddruckmodell 55
2.4.2	Die neue Theorie des Erddrucks 57
2.5	Die Erddrucktheorie von 1875 bis 1900 67
2.5.1	Coulomb oder Rankine? 68
2.5.2	Erddrucktheorie als Gewölbetheorie 69
2.5.3	Erddrucktheorie à la française 71
2.5.4	Kötters mathematische Erddrucktheorie 75
2.6	Experimentelle Erddruckforschung 78
2.6.1	Vorläufer der experimentellen Erddruckforschung 79
2.6.2	Erddruckversuche an der Versuchsanstalt für Statik
	der Baukonstruktion der TH Berlin 82
2.6.3	Fehlerdiskussionen in der Endlosschleife 85
2.6.4	Entstehung der Bodenmechanik 87
2.7	Erddrucktheorie in der Disziplinbildungsperiode der Geotechnik 94
2.7.1	Terzaghi 97
2.7.2	Rendulic 99
2.7.3	Ohde 100
2.7.4	Irrungen und Wirrungen 101
2.7.5	Ein publizistischer Schnellschuss 103
2.7.6	Grundbau und Bodenmechanik = Geotechnik 104

2.8 2.8.1 2.8.2 2.9 2.9.1 2.9.2 2.9.3 2.9.4	Erddrucktheorie in der Konsolidierungsperiode der Geotechnik 109 Neue Subdisziplin der Geotechnik 110 Erddruckbestimmung in der praktischen Baustatik 112 Erddrucktheorie in der Integrationsperiode der Geotechnik 116 Computergestützte erdstatische Berechnungen 118 Geotechnische Kontinuumsmodelle 119 Von der Kunst des Schätzens 123 Die Geschichte der Geotechnik als Gegenstand der Bautechnikgeschichte 125
2	Methoden zur Ermittlung des Erddrucks 145
<b>3</b> 3.1	Methoden zur Ermittlung des Erddrucks 145 Übersicht und Schrankentheoreme 145
3.1.1	Übersicht über Methoden 145
3.1.2	Obere und untere Schranken 146
3.1.2	Kinematische Methoden beim aktiven Erddruck 147
3.3	Kinematische Methoden beim passiven Erddruck 150
3.4	Statische Methoden 154
3.4.1	Grundlagen 154
3.4.2	Rankine-Lösung 155
3.4.3	Theorie von Boussinesq/Résal/Caquot 157
3.4.4	Lösung von Pregl/Sokolowski 157
3.4.5	Verfahren von Goldscheider 157
3.4.6	Ansatz von Patki/Mandal/Dewaikar 159
3.5	Versuche und Messungen 161
3.5.1	Grundlagen und Modellgesetze 161
3.5.2	Auswertung von Versuchsergebnissen und Anwendung
	von Modellgesetzen 163
3.5.3	Beispiel: Ebener aktiver Erddruck aus Bodeneigengewicht 165
3.5.4	Beispiel: Ebener passiver Erddruck aus Bodeneigengewicht 166
3.5.5	Beispiel: Räumlicher Erdwiderstand vor Bohlträgern 170
3.5.6	Beispiel: Räumlicher Erdwiderstand vor quadratischen
2.5.7	Ankerplatten 170
3.5.7	Weitere Beispiele 172
3.6 3.6.1	Finite-Elemente-Methode 174
3.6.2	Allgemeines 174 Beispiele 175
5.0.2	Delspiele 173
4	Ebener aktiver Erddruck 193
4.1	Grundsätzliche Überlegungen 193
4.2	Bodeneigengewicht, großflächige Gleichlasten und Kohäsion 195
4.2.1	Senkrechte Wand, waagerechtes Gelände, waagerechter
	Erddruck 196
4.2.2	Senkrechte Wand, waagerechtes Gelände, geneigter Erddruck 196
4.2.3	Allgemeiner Fall 197
4.3	Kohäsion, rechnerische Zugspannungen und Mindesterddruck 197
4.3.1	Ermittlung des klassischen Erddrucks 198
4.3.2	Mindesterddruck bei Vergleich der Erddruckresultierenden 199

4.3.3	Mindesterddruck bei Vergleich der Erddruckordinaten 200
4.3.4	Mindesterddruck und Auflasten 200
4.4	Vertikale Linien- und Streifenlasten 201
4.4.1	Einführung 201
4.4.2	Gleitfläche aus Bodeneigengewicht maßgebend 202
4.4.3	Untersuchung bei beliebigem Gleitflächenwinkel 204
4.5	Horizontale Linien- und Streifenlasten 207
4.6	Geschichteter Boden 207
4.7	Geknickter Geländeverlauf 209
4.8	Geknickte Wandflächen 210
4.9	Verteilung des aktiven Erddrucks 211
5	Erdruhedruck 213
5.1	Bodeneigengewicht und großflächige Gleichlasten 213
5.1.1	Waagerechtes Gelände 213
5.1.2	Geneigtes Gelände 215
5.2	Punkt-, Linien- und Streifenlasten 217
6	Ebener passiver Erddruck 223
6.1	Grundsätzliche Überlegungen 223
6.2	Eigengewicht, großflächige Gleichlasten und Kohäsion
0.2	bei Parallelbewegung 225
6.2.1	Ebene Gleitflächen 225
6.2.2	Pregl/Sokolowski 227
6.2.3	Vergleich 228
6.3	Drehung um den Kopf- oder den Fußpunkt 228
6.4	Verteilung des passiven Erddrucks 230
7	Räumlicher aktiver Erddruck 233
7.1	Grundsätzliche Überlegungen 233
7.2	Kreiszylindrische Flächen 235
7.3	Stützwände quer zur Böschung 237
8	Räumlicher passiver Erddruck 243
8.1	Übersicht 243
8.2	Fußwiderstand vor Bohlträgern nach Weißenbach 244
8.3	Verfahren nach DIN 4085 für begrenzte Wandabschnitte 246
9	Einfluss des Grundwassers auf den Erddruck 249
9.1	Ruhendes Grundwasser 249
9.2	Strömendes Grundwasser 249
9.3	Spaltwasserdrücke 251

x	Inhaltsver	zeichnis
	10	Verdichtungserddruck 253
	10	verdicitungserddruck 255
	11	Winkelstützwände 257
	12	Silodruck 261
	13	Dynamische Beanspruchungen 263
	14	Sonderfälle 265
	14.1	Wiederholte quasistatische Beanspruchungen 265
	14.2	Rohrleitungen 267
	14.3	Fließdruck auf Pfähle 268
	14.4	Kriechdruck 268
	14.5	Quelldruck 268
	14.6	Stark geklüfteter Fels 269
	14.7	Aktiver Erddruck in Erdkörpern 269
	15	Mobilisierung des Erddrucks 273
	15.1	Übersicht 273
	15.2	Grenzwerte der Verschiebung bei Erreichen des aktiven Erddrucks 274
	15.3	Grenzwerte der Verschiebung bei Erreichen des passiven Erddrucks 274
	15.4	Mobilisierungsfunktionen 274
	15.4.1	Mobilisierter aktiver Erddruck 274
	15.4.2	Mobilisierter passiver Erddruck 277
	15.4.3	Räumlicher mobilisierter passiver Erddruck 280
	16	Anwendungshinweise 283
	16.1	Erddruckneigung und Wandreibungswinkel 283
	16.2	Ansatz des Erddrucks in Abhängigkeit der Verschiebung 285
	16.3	Erddruckumlagerung 288
	16.4	Erddruck als günstige Einwirkung 289
	17	Kommentar zu DIN 4085:2017-08 291
	17.1	Übersicht 291
	17.2	Aktiver Erddruck 291
	17.3	Passiver Erddruck 293
	17.4	Erddruck aus Verdichtung 294
	17.5	Räumlicher Erddruck 294
	17.6	Hinweise zu Beiblatt DIN 4085:2018-12 295
	18	Vierzig ausgewählte Kurzbiographien 297

Anhang A Begriffe, Formelzeichen und Indizes 383

Anhang B Erddrucktabellen 387